

13.1 Umbau standortswidriger Bestockung ohne streifenweises Räumen

Beschreibung: Umwandlung in eine standortgerechte Bestockung im direkten Gewässerumfeld

Erläuterungen: Die Umwandlung bezieht sich auf Bestände die direkten Einfluß auf die Lichtsituation des Baches haben und zu einer Verdunkelung des Bachlaufes führen. Die Maßnahmen sollen mit Augenmaß durchgeführt werden. Das heißt, es soll keine plötzliche vollständige Freistellung des Baches erfolgen. Nähere Information finden sich im Artikel zu ökosystemverträglichen Waldbau an Fließgewässern

Betroffene Ziele der WRRL:

Einordnung

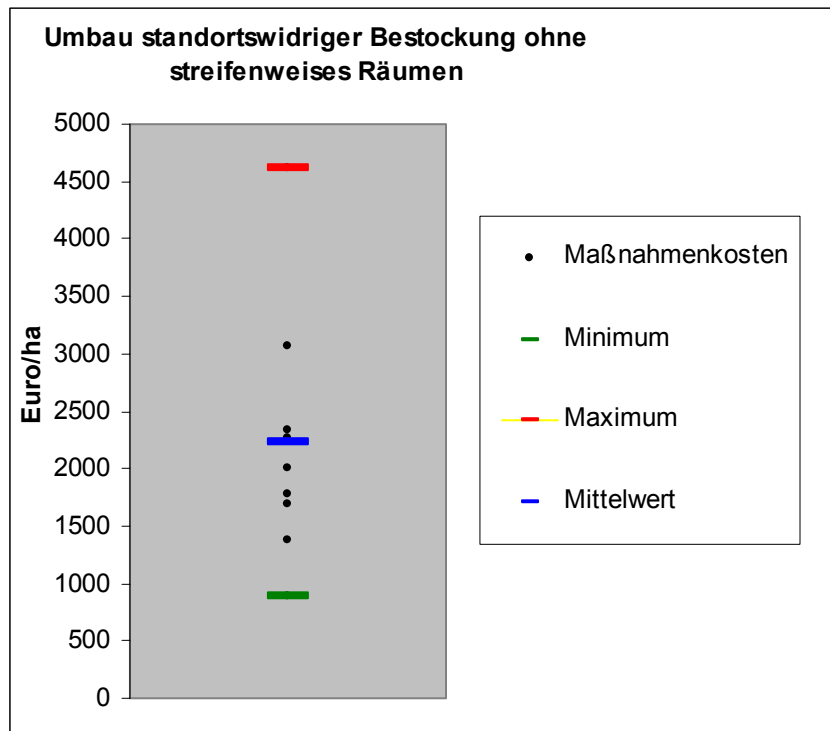
Maßnahmengruppe:	Bestockungsumbau im Gewässerumfeld
Gewässertyp:	Grundwasser
Hauptwirkungsbereiche:	Hydrologie, Wasserqualität
Zeitraum bis zur Wirkungserreichung:	langfristig
Ökologische Gewichtung:	mittel
Forstlicher Arbeitsbereich:	
Rechtliche Situation in Baden-Württemberg:	Best-Practice-Verfahren; WET-Richtlinie

Mögliche Arbeitsverfahren

Entnahme von Fichten; Entfernen von Schlagabraum; Vor-/Unterbau zusätzliches Laubholz; Freihieb/Entbuschung; Starke Durchforstung

Kosten

	€ je ha
Minimum	880,00
Mittel	2221,88
Maximum	4609,76
Anzahl der berücksichtigten Beispiele	9



Dieses Projekt wurde von der europäischen Union kofinanziert
(INTERREG-Programm – Europäischer Fonds für regionale
Entwicklung)
Projekt-Nr. INTERREG III A 2c 11

